

French Rhapsody (Französische Rhapsodie)

Werktitel: French Rhapsody (Französische Rhapsodie)

KomponistIn: [Veit Gottfried](#)

Entstehungsjahr: 2008

Dauer: 6m 10s

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Orchestermusik

Besetzung: Orchester

Schwierigkeitsgrad: 2

Art der Publikation: Verlag

Verlag/Verleger: [HeBu Musikverlag GmbH](#)

Beschreibung

"Bedeutende Stationen der französischen Musikentwicklung sind u. a. die "Ars antiqua", die Gesänge der Trouveres, die Clavicinkunst eines Francois Couperin oder der "Impressionismus" mit Claude Debussy und Maurice Ravel. Frankreich besaß aber immer auch schon eine blühende Volksmusik sowie eine äußerst beliebte musikalische Folklore. Und genau aus diesen beiden Quellen schöpft die hier vorliegende "Französische Rhapsodie" von Gottfried Veit. Sie beginnt mit dem Themenkopf des wohl bekanntesten französischen Volksliedes "Sur le pont d'Avignon", der durch eine Klarinetten-Kadenz fast überraschend unterbrochen wird. Darauf folgt die allseits beliebte "Farandole" aus der "L' Arlesienne-Suite" von Georges Bizet. Eine zarte "Berceuse" und das gefällige "Au prés de ma blonde" führen die Komposition in der Folge abwechslungsreich fort. Bevor aber die für Frankreich besonders typische "Farandole" (in veränderter Gestalt) noch einmal erklingt, schiebt sich ein "Andante" - und zwar das gemütvollste "Au clair de la lune" - dazwischen. Dass eine "Französische Rhapsodie" schwungvoll, ja fast ausgelassen, und mit Tambourin-Begleitung ausklingt, ist wohl eine Selbstverständlichkeit: Schließlich besitzt der französische Menschenschlag doch ein leidenschaftliches Temperament, um welches er von vielen beneidet wird." (zit. n. HP 2013)
